

Vom Dach bis zum Kanal

NEU

PAM-GLOBAL® Unigrip-Kralle

längskraftschlüssige **Sicherungsschelle**

Einfachste Montage, höchste Belastbarkeit,
für Ein- und Zweischrauben-Verbinder **bis 10 bar**



Konsequente Weiterentwicklung: die PAM-GLOBAL® Unigrip-Kralle

Die PAM-GLOBAL® Unigrip-Kralle der Serie DN 50-200 wurde speziell für Ein- und Zweischrauben-Verbinder und Pressstopfen entwickelt. Die Unigrip-Kralle besteht aus verzinktem Stahl. Die speziell abgerundeten Krallenzähne sind aus korrosionsbeständigem Edelstahl gefertigt. Auf diese Weise konnte beispielsweise für

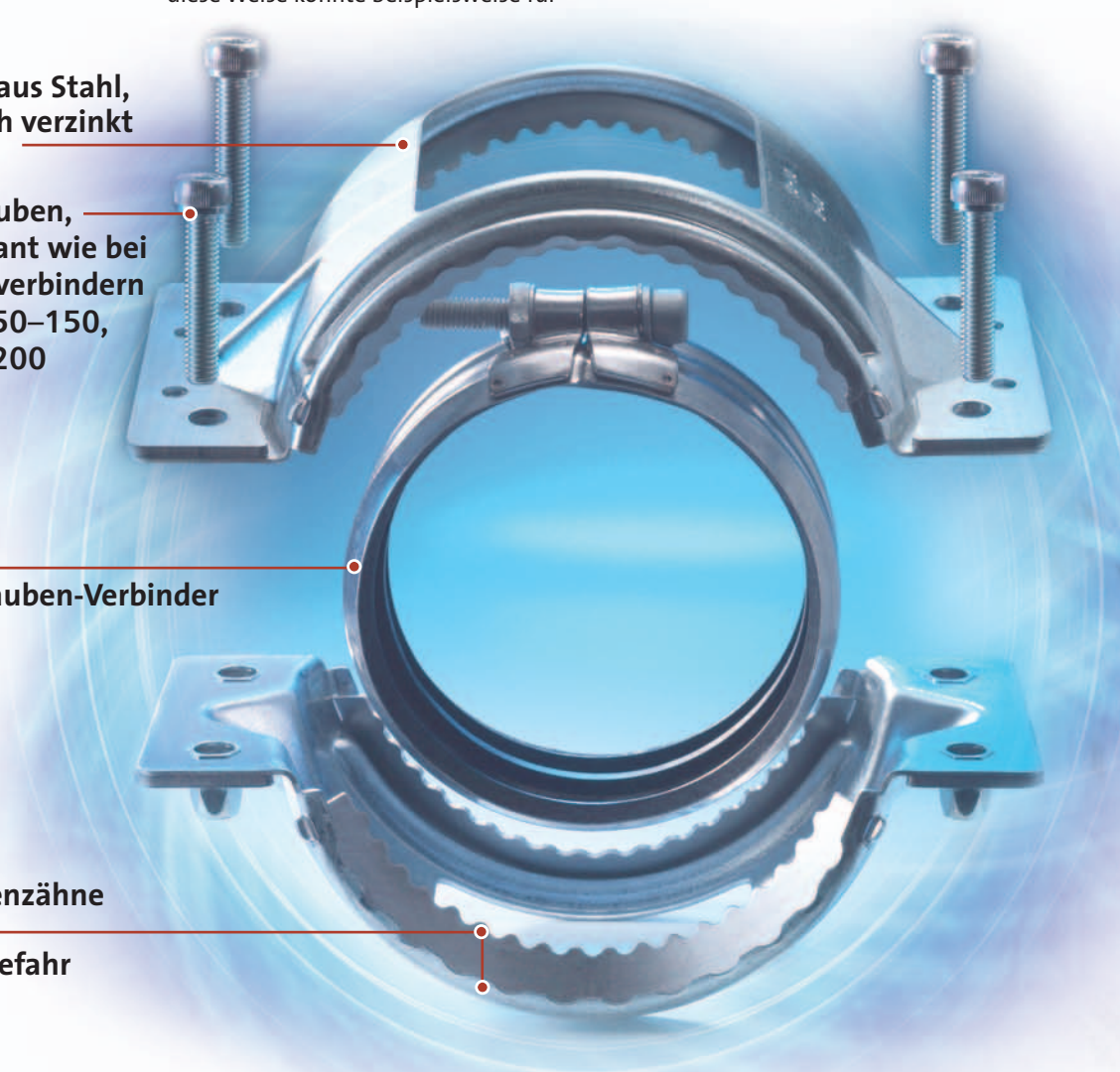
die Kralle eine Salzsprühnebeltest von 450 Stunden (EN 877 350 h) nachgewiesen werden. Die Montage der PAM-GLOBAL® Unigrip-Kralle, die dank einer großzügigen Lagerhaltung über eine hohe Lieferzuverlässigkeit verfügt, ist ohne Drehmoment möglich. **(Blockmontage)**

Gehäuse aus Stahl,
galvanisch verzinkt

Innensechskantschrauben,
gleicher Innensechskant wie bei
PAM-GLOBAL®-Rapidverbindern
M 8 /SW 6 mm DN 50–150,
M 10 /SW 8 mm DN 200
Klasse 8-8

Passend für alle
Ein- bzw. Zweischrauben-Verbinder

Abgerundete Krallenzähne
aus Edelstahl,
keine Verletzungsgefahr



Leistungsmerkmale:

Längskraftschlüssigkeit:

DN 50 – 125: 10 bar
DN 150 – 200: 5 bar

Einfache Montage:

Dank der **ohne Drehmoment möglichen Blockmontage** erlaubt der PAM-GLOBAL® Unigrip-Verbinder der Serie DN 50-200 eine schnelle und bedarfsgerechte Installation, die das Gussrohr gleichmäßig umschließt.

Selbst bei vollständigem Anzug muss das Drehmoment nicht kontrolliert werden. Die große Steifigkeit sichert eine perfekte Ausrichtung der Leitungen.

Vorteile:

Hohe Quersteifigkeit und Stabilität

Die PAM-GLOBAL® Unigrip-Kralle sorgt jederzeit für die bei Regenwasser- bzw. Schmutzwasserleitungen im Rückstaubereich geforderte Stabilität und Längskraftschlüssigkeit. Ein Auseinandergleiten und Ausweichen aus der Achse wird sicher verhindert. Bis 10 bar bei DN 125.

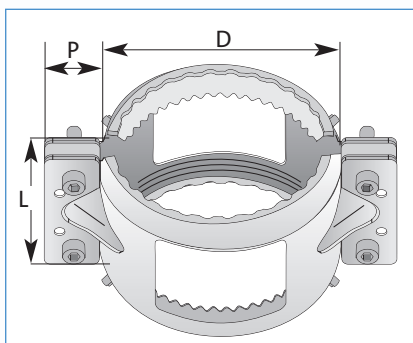
Bei Abwinkelung bis zu 3°, keine Beeinträchtigung der Funktionssicherheit

Die spezielle Konstruktion sorgt für einen gleichmäßigen Anpressdruck über den gesamten Umfang der Krallensegmente. Besondere Clips ermöglichen, dass die Krallenringe eingeklickt werden können. Schweißpunkte entfallen.



Automatischer Ausgleich von Maßtoleranzen bei Rohren und Formstücken

PAM-GLOBAL® Unigrip-Kralen gleichen aufgrund der beiden Halbschalen aus verzinktem Stahl und des gleichmäßigen Anpressdrucks über den gesamten Umfang Maßtoleranzen bei Gussrohren aus. Die Gehäuseflansche passen sich bei extremen Toleranzen durch Abwinkelung zusätzlich an.



DN	Anzugsmoment*
50–125	20 Nm
150–200	30 Nm

* Alternativ kann auch ein Drehmoment-schlüssel verwendet werden.

DN	P ≈ [mm]	D ≈ Größtmaße [mm]	L ≈ [mm]	Md Anzugs- moment [Nm]	Druck [bar]	Innen- sechskant- schrauben	Gewicht [kg]	Nr.
50	22	88	76	BLOCKMONTAGE*	10	M 8	0,45	221261
70	22	110	79		10	M 8	0,54	221267
80	25	105	78		10	M 8	0,53	221268
100	33	145	93		10	M 8	0,90	220750
125	32	165	93		10	M 8	0,99	221269
150	32	196	102		5	M 8	1,23	221270
200	32	252	118		5	M 10	1,72	221271

DN 250 und DN 300 auf Anfrage

Weitere Vorteile und Montage:

Beide Schellenhälften müssen die Rohrenden gleichmäßig umschließen. Deshalb zuerst die Schellenhälften locker miteinander verschrauben und darauf achten, dass die Krallenspitzen der Sicherungsschelle nicht auf dem Blechmantel der Dichtschelle aufsitzen.

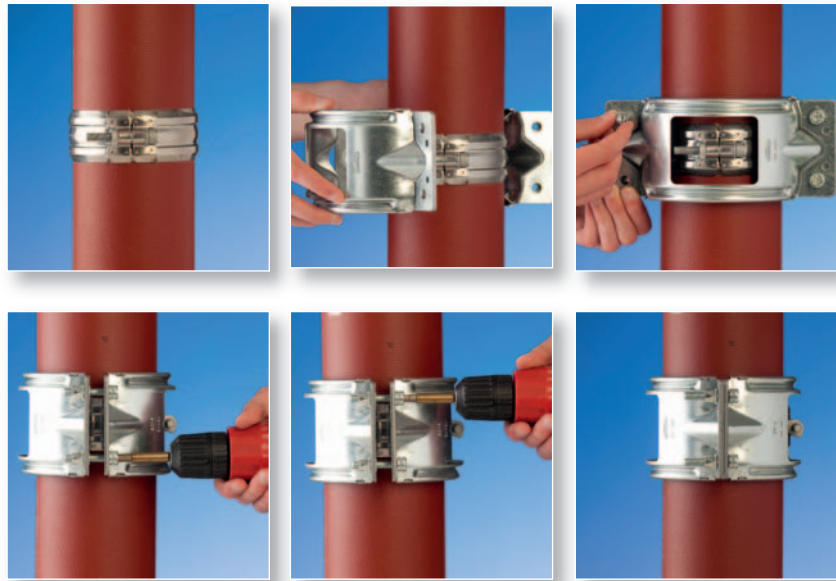
Dann die Schrauben wechselweise über Kreuz anziehen, damit die Verschlusssteile parallel und mit möglichst gleichem Abstand zusammengezogen werden.

Achtung: Blockmontage!

Alternativ kann auch mit Drehmoment-schlüssel gearbeitet werden.

Drehmomente siehe Tabelle Seite 3.

Außerdem ist auf einwandfreien, sauberen Zustand der Dichtzonen (Spitzenden, Rohre und Formstücke) zu achten (Lacknasen sind gegebenenfalls zu entfernen).



Eine Verbindung – PAM-GLOBAL® Unigrip-Kralle mit PAM-GLOBAL® Rapid, CV und CE

Die PAM-GLOBAL® Unigrip-Kralle stellt mit der PAM-GLOBAL® Rapid- bzw. PAM-GLOBAL® CV und CE-Verbindungen eine Einheit dar. Sie passt für alle anderen vom DIBt zugelassenen SML-Verbindungen. Dies vereinfacht die Lagerhaltung enorm.


SAINT-GOBAIN

HES

SAINT-GOBAIN HES GmbH
Ettore-Bugatti-Str. 35
51149 Köln/Porz-Gremberghoven
Postfach 920231 · 51152 Köln
Telefon:
Zentrale: (02203) 9784-0
Verkauf: (02203) 9784-300
Technik: (02203) 9784-310
Telefax: (02203) 9784-200
E-Mail: info@hes.saint-gobain.com
Internet: www.saint-gobain-hes.de

Zentral-Lager:
SAINT-GOBAIN HES GmbH
Lager Gelsenkirchen
Wanner Str. 172
45888 Gelsenkirchen



Verpackungseinheit, sortiert und stapelbar